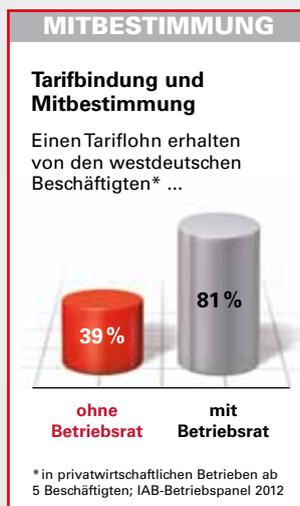
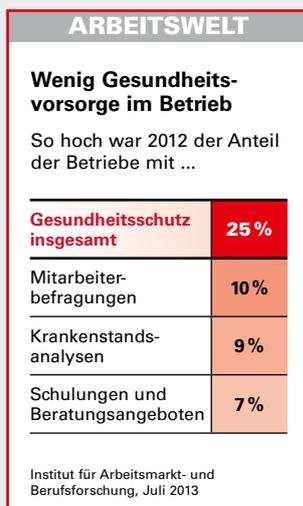
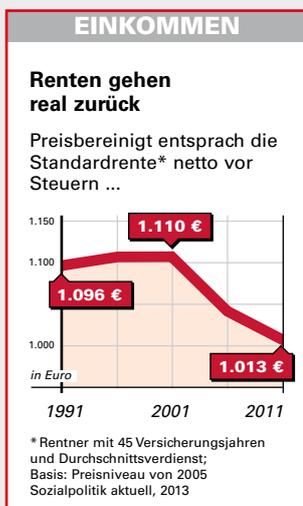
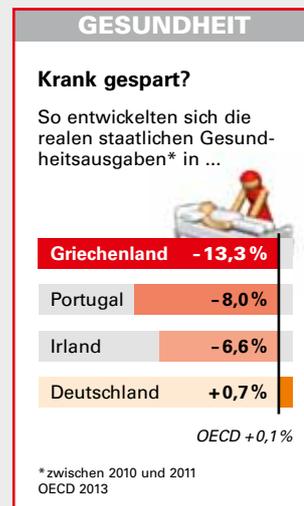
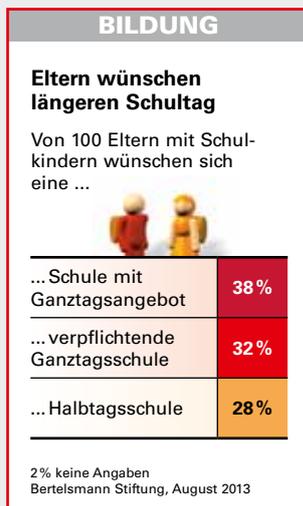


## Impressum

**Herausgeberin:** Hans-Böckler-Stiftung  
 Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf, Telefon 02 11 / 77 78-0  
**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Dr. Wolfgang Jäger (V.i.S.d.P.);  
**Chefredaktion:** Rainer Jung; **Redaktion:** Andreas Kraft,  
 Dr. Kai Kühne, Annegret Loges, Ernst Schulte-Holtey, Philipp  
 Wolter, Sören Zieher; E-Mail redaktion-impuls@boeckler.de;  
 Telefon 02 11 / 77 78-286, Fax 02 11 / 77 78-207;  
**Druck und Versand:**  
 Setzkasten GmbH, Kreuzbergstraße 56, 40489 Düsseldorf

**Weiter im Netz:** Alle Grafiken zum Download (Abdruck frei  
 nach Rücksprache mit der Redaktion und Angabe der Quelle),  
 weitergehende Informationen, Links und Quellenangaben  
 unter boecklerimpuls.de

## TrendTableau



► **ARMUT:** Das Armutsrisiko hat im vergangenen Jahr in 10 der 15 größten deutschen Städte zugenommen. Bundesweit am höchsten ist die so genannte Armutsgefährdungsquote mittlerweile in Dortmund: Hier hatten 2012 26,4 Prozent der Einwohner weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens in Deutschland zur Verfügung. Ähnlich groß ist das Armutsri-

siko in Leipzig mit 25,9 und in Duisburg mit 25,1 Prozent. Am besten kommen im Städtevergleich zwei süddeutsche Kommunen weg: 13,4 Prozent der Stuttgarter und 11,4 Prozent der Münchner sind demnach von Armut bedroht.  
 Statistisches Bundesamt, Juli 2013

► **FAMILIE:** Mütter haben im Durchschnitt kürzere Arbeitszeiten als Väter – und

zwar auch dann noch, wenn die Kinder weniger oder gar keine Betreuung mehr brauchen. Frauen in Haushalten mit Kindern arbeiteten im Durchschnitt 12 bis 13 Wochenstunden weniger als Männer, ermittelte das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ). Nach dem Auszug der Kinder aus dem Elternhaus steige die Arbeitszeit zwar wieder leicht an, es bleibe jedoch bei einem

Abstand von rund zehn Wochenstunden zu den Arbeitszeiten der Männer. Offenbar sei es leichter, von Vollzeit zu Teilzeit zu wechseln, als später wieder Stunden aufzustocken, kommentiert die IAQ-Forscherin und Studienautorin Angelika Kümmerling.  
 IAQ, Juli 2013

Der nächste Böckler Impuls erscheint am 18. September

bestellen unter [boecklerimpuls.de](http://boecklerimpuls.de)